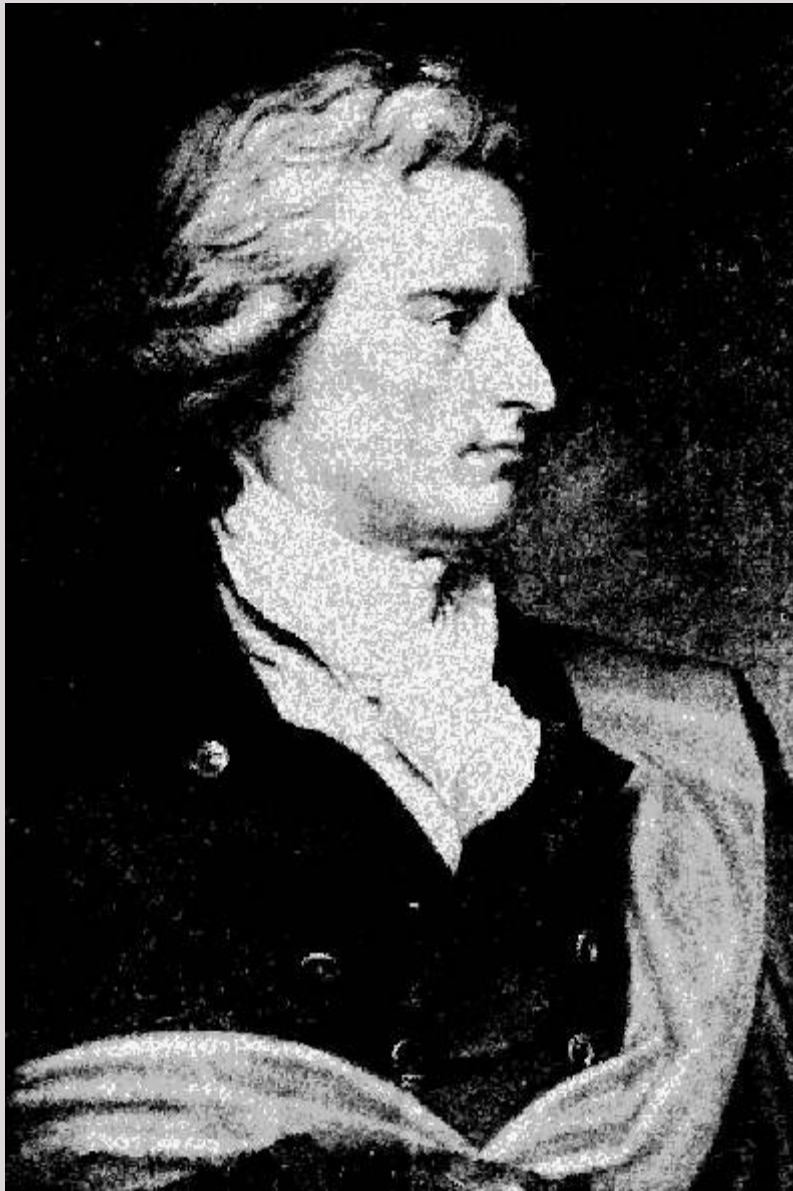


Friedrich Schiller

Die Realität des Idealisten



PROGRAMM

26.10.2005

Prof. Dr. Hans-Jürgen Schings, FU Berlin,
Institut für Deutsche und Niederländische Philologie:
Schiller und die Aufklärung

02.11.2005

Prof. Dr. Wolfgang Riedel, Würzburg, Institut für deutsche
Philologie: *Literatur und Anthropologie in der Moderne -
Schiller als Paradigma*

09.11.2005

Prof. Dr. Wolfgang Düsing, Mainz, Deutsches Institut:
*Revolutionäre mit schlechtem Gewissen
in Schillers Jugenddramen*

16.11.2005

Prof. Dr. Klaus Lüderssen, Frankfurt am Main,
Rechtswissenschaften:
Die Welt des Rechts in Schillers Werken

23.11.2005

Prof. Dr. Friedhelm Brusniak, Würzburg,
Institut für Musikwissenschaft:
"Mit dem Pfeil, dem Bogen" - Schiller und die Musik

30.11.2005

Prof. Dr. Peter-André Alt, FU Berlin,
Institut für Deutsche und Niederländische Philologie:
Ästhetik des Opfers. Versuch über Schillers „Königinnen“

07.12.2005

PD Dr. Daniel Fulda, Köln, Institut für Deutsche Sprache
und Literatur: *Auf dem Prüfstand der Geschichte: „Schillers
Schreibtisch in Buchenwald“. Schiller als Historiograph und
Dieter Kühn als sein Erbe*

14.12.2005

Prof. Dr. Gabriele Brandstetter, FU Berlin,
Institut für Theaterwissenschaft: *Schillers Theatralität*

21.12.2005

Prof. Dr. Ulrich Profitlich, FU Berlin, Institut für Deutsche
und Niederländische Philologie: *Idylle oder Komödie?
Schillers Suche nach dem „höchsten poetischen Werk“*

04.01.2006

Prof. Dr. Ernst-Richard Schwinge, Kiel, Institut für
Klassische Altertumskunde:
Schiller und die griechische Tragödie

11.01.2006

PD Dr. Hans Feger, FU Berlin, Institut für Deutsche und
Niederländische Philologie: *Die Entdeckung der modernen
Tragödie: Wallensteins Entscheidung*

18.01.2006

Prof. Dr. Rolf-Peter Janz, FU Berlin,
Institut für Deutsche und Niederländische Philologie:
Schillers politisches Theater

25.01.2006

PD Dr. Yvonne Ehrenspeck, FU Berlin,
Institut für Philosophie der Erziehung:
Schiller und das Versprechen ästhetischer Bildung

01.02.2006

PD Dr. Hans Richard Brittnacher, FU Berlin, Institut für
Deutsche und Niederländische Philologie: *Schiller
als Romancier. Der Geisterseher und seine Fortsetzungen*

08.02.2006

Prof. Dr. Hartmut Reinhardt, Trier, Neuere deutsche
Literaturwissenschaft: *Schillers Konzept einer ästhetischen
Kultur und seine politische Skepsis*

Jeweils mittwochs 14:15 bis 16:00 Uhr
Erste Veranstaltung am 26.10.2005
"Rostlaube" der FU, Hörsaal 1a
Habelschwerdter Allee 45
14195 Berlin-Dahlem



UNIVERSITÄTSVORLESUNG
FREIE UNIVERSITÄT BERLIN



Organisation: PD Dr. Hans Feger
Plakat: H.F. Rieger (Bild nach G. v. Kugelgen, 1809)